

Rundenwettkämpfe Sportpistole**Hüttenthal II patzt im letztem Wettkampf**

Nach einer leistungsstarken Sportpistolenrunde geht die zweite Mannschaft der Sportgemeinschaft Hüttenthal/Falken-Gesäß souverän als Sieger hervor. Ein Aufstieg in die Oberliga Süd wird aber nur möglich, wenn das Team von Hüttenthal I, welches sich in der Oberliga Süd befindet den Aufstieg in die Hessenliga schafft. Zur Zeit stehen die Sterne günstig, denn Hüttenthal I steht aktuell auf dem ersten Tabellenplatz der Oberliga-Süd. Im letzten Wettkampf gegen den KKS Bad König musste Hüttenthal den einzigsten Punktverlust der Saison hinnehmen. Die Königer Schützen Manuel Rostasi (274) , Gerald Lust (269) und Helmut Weyrich (265) fuhren gegen Horst Krämer (271), Matthias Fink (266) und Marco Ruhmann (262) die drei siegreichen Einzelpunkte für Bad König ein. Auf Position vier trat Alex Leibold mit 240:273 den Punkt an Hüttenthal's Harald Stephan ab. Durch die hohe Ringdifferenz auf Position vier ging der Mannschaftspunkt mit 1048:1072 Ringe nach Hüttenthal. Rai-Breitenbach gab im letzten Wettkampf die Punkte an den SV Würzburg mit einer 2:3 Niederlage ab. Mit 268:271 war Mehmet Arslan Würzburg's Max Wiedemann unterlegen. Fikrihan Dalyan punktete mit 267:261 gegen Volker Bär und Heinrich Daum unterlag Frank Brunnet mit 255:269 Ringe. Auf Position vier machte Sascha Schmidt knapp mit 261:260 seinen Punkt. Mit 1051:1062 im Mannschaftsergebnis ging der Siegespunkt nach Würzburg. Trotz starker Leistungen von Beerfurth auf Position Eins und Zwei mit jeweils 271 Ringe von Carsten Vetter und Thomas Heckmann gegen Michelstadt's Max Wiedemann (272) und Uwe Mohr (249) gingen die drei weiteren Punkte nach Michelstadt. Gerd Eidenmüller unterlag mit 210:239 Ringen Sascha Weigel und Christoph Seifert mit 131:261 Harald Schott. Somit ging auch der Mannschaftspunkt mit 883:1013 zur PSV Erb.-Michelstadt. In der Bezirksklasse Odenwald steht nach dem neunten Wettkampf Hüttenthal III mit zwei Punkte Vorsprung vor dem SSV Lützelbach. Hüttenthal III hatte im Hausinternen Duell gegen Hüttenthal V mit 1030 Ringe seinen Aufstiegswunsch Nachdruck verliehen. Würzburg II musste sich Zuhause dem SSV Lützelbach 968:1013 geschlagen geben. Hüttenthal IV dominierte das Geschehen mit 1016:850 Ringe gegen PSV Erb.-Michelstadt II.

Begegnungen:

SV Beerfurth - PSV Erb.-Michelstadt	2 : 3
KKS Bad König - SV Hüttenthal II	3 : 2
SV Rai-Breitenbach - SV Würzburg	2 : 3

Tabelle:

1. SV Hüttenthal II	18 : 2
2. SV Würzburg	14 : 6
3. KKS Bad König	10 : 10
4. SV Rai-Breitenbach	8 : 12
5. SV Beerfurth	8 : 12
6. PSV Erb.-Michelstadt	2 : 18

Begegnungen:

SV Würzburg II - SV Lützelbach	968 : 1013
SV Hüttenthal IV - PSV Erb.-Michelstadt II	1016 : 850
SV Hüttenthal III - SV Hüttenthal V	1037 : 858

Tabelle:

1. SV Hüttenthal III	16 : 2
2. SV Lützelbach	14 : 4
3. SV Hüttenthal IV	14 : 4

4. SV Würzburg II	8 : 10
5. PSV Erb.-Michelstadt II	2 : 16
6. SV Hüttenthal V	0 : 18

Bezirk 38 Starkenburg – Odenwald

KK- Auflagerunde Bergstraße Odenwald

Die Senioren des Bezirk 38 Starkenburg organisieren erstmals sich in einer Kleinkaliber-Auflagerunde auf der 50m Distanz. Der SV Rai-Breitenbach, als einziges Odenwälder Team, konnte sich seither in der Gruppe mit sieben Mannschaften auf Platz drei positionieren. Im Wettkampf gegen den SV Bürstadt II dominierte Teamchef Reinhard Junghänel mit 288 Ringen. Die Mannschaftskollegen Horst Trebert und Helmut Horlebein gingen mit 287 und 269 Ringen aus dem Match. Die Bergsträßer Gäste unterlagen auf den Ständen des SV Rai-Breitenbach mit 844:836.

Tabelle:

1. SV Bürstadt	8 : 2,
2. SV Hub. Lampertheim	8 : 2,
3. SV Rai-Breitenbach	6 : 4,
4. SV Bürstadt	4 : 4,
5. SV Lorsch	2 : 6,
6. PSG Zwingenberg	2 : 6,
7. SSV Viernheim	0 : 8

Karl-Heinz Heil
Referent Presse Odenwald
Bezirk 38 Starkenburg